

Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrathes.

(Vom 5. Februar 1864.)

Der Bundesrath hat, Namens sämtlicher eidg. Stände, mit dem Herzogthum Nassau ein Uebereinkommen in Betreff gegenseitiger Freihaltung der Staatsangehörigen vom Militärdienste oder daheriger Abgaben getroffen.

Der Bundesrath genehmigte die ihm vom eidg. Militärdepartement vorgelegte Ordonnanz über gezogene Vierpfünder-Gebirgskanonen.

Das Scharfschützen-Instruktionspersonal ist vom Bundesrathe in nachstehender Weise bestellt worden:

a. Oberinstruktor.

Hr. eidg. Oberst Agostino Fogliardi, von Melano (Tessin).

b. Instruktoren I. Klasse.

Hr. eidg. Oberstlieutenant Friedrich Hartmann, von Freiburg.

„ Kommandant Joh. Jakob Schäfer, von Selbischberg (Basel-Landschaft).

„ eidg. Oberstlieutenant Giuseppe Fratecolla, von Bellinzona.

c. Instruktoren II. Klasse.

Hr. Hauptmann Friedrich Nibi, von Ermatingen (Thurgau).

„ *Kommandant Stephan Crapp, von Alveneu (Graubünden).

„ Oberlieutenant Charles Louis Auguste Fornallaz, von Avenches (Waadt).

„ Lieutenant Ferdinand Brunner, von St. Gallen.

d. Unterinstruktoren.

Hr. Samuel Friedrich Beyer, von Bergdietikon (Aargau).

„ Joseph Jeangros, von Montfaucon (Vern).

„ Hauptmann Bulmy, von Colombier (Neuenburg).

e. Trompeter-Instruktor.

Hr. Vinzenz Stadler, von Luzern.

*) Unter den vorstehenden Instruktoren erscheinen als neu gewählt die Herren Crapp und Bulmy.

Befördert wurden die Herren Schäfer, Fratecolla und Brunner.

Hr. Kommandant Franz Uttinger von Zug, bisheriger Instruktor I. Klasse, verlangte und erhielt seine Entlassung in allen Ehren und unter Verdankung der geleisteten Dienste.

Als Adjunkt des Direktors der Pferderegieanstalt in Thun ist Hr. Stabsmajor Otto Reinert, von Solothurn, gewählt worden.

Infolge eingegebener Demissionen haben die nachstehenden Offiziere und Stabssekretäre ihre Entlassung aus dem eidgenössischen Stabe erhalten, und zwar in allen Ehren und unter Verdankung der geleisteten Dienste.

I. Im Generalstab.

- * Herr Oberst Karl Klop, in Liestal.
- * " " Albert v. Steiger, in Thun.
- * " Oberstlieutenant Xavier Péquignot, in Delémont (Bern).
- * " " Niklaus Durrer, in Kerns (Obwalden).
- * " " Edouard Chériz, in Yverdon (Waadt).
- " " Friedrich Karl v. Fischer, in Bern.
- " Major Charles Henri Frédéric Zan, in Lausanne.
- " Hauptmann Karl Friedrich Jenny, in Chur.

II. Im Geniestab.

- Herr Major v. Steiger, in Bern.
- * " Hauptmann Alexander Dür, in Lausanne.
- " " René Henri L'Hardy, in Genf.

III. Im Artilleriestab.

- Herr Hauptmann Charles Alois Diobatti, in Genf.
- " " Paul Céréssole, in Lausanne.

IV. Im Justizstab.

- * Herr Major Charles Duplan-Beillon, in Lausanne.

V. Im Kommissariatsstab.

- Herr Major Benedikt Müller, in Scherikon (St. Gallen).
- " " Albert Davall, in Bivis (Waadt).
- " Hauptmann Luzius Bazzigher, in Chur.
- " Oberlieutenant Joseph Bucher, in Schwanden (Glarus).
- " Unterlieutenant Louis Cretenoud, in Genf.

VI. Im Sanitätsstab.

- Herr Hauptmann Jakob Uettschi, in Saanen (Bern).
 * " " Gustave Ziet, in Chaux-de-Fonds.
 " " Friedrich Bühlmann, in Bern.
 " Oberlieutenant Hugo Henne, in Pfäfers (St. Gallen).

Stabspferdarzt.

Herr Oberlieutenant Jean Baptiste Chevrolet, in Bruntrut (Bern).

Ambulance-Kommissär.

Herr Unterlieutenant Peter Jakob Bauer, in Chur.

VII. Stabssekretäre.

- Herr Franz Johann Weiss, in Zug.
 " Armand de Joffrey, in Vivis.
 " Johann Wagner, in Basel.
 " Meinrad Kafader, in Basel.

Note. Die mit * bezeichneten Offiziere behalten nach Art. 36 der eidg. Militärorganisation die Ehrenberechtigung ihres Grades bei, weil sie nach vollendetem 50. Altersjahre aus dem eidgenössischen Stabe austreten.

(Vom 8. Februar 1864.)

In Vollziehung des Postulates der Bundesversammlung vom 23. Dezember v. J. *) hat der Bundesrath die Aufsicht über die Alpenstraßen einem besondern Beamten übertragen, und hiefür gewählt den Hrn. Ingenieur Guénod von Lutry, Kts. Waadt.

Der Bundesrath hat die durch Ernennung des Hrn. Oberst von Linden zum Direktor der eidg. Pferderegieanstalt in Thun vakant gewordene Stelle eines Oberinstruktors der Kavallerie einstweilen nicht zu besetzen beschlossen; dagegen beförderte er die bisherigen Instruktoren II. Klasse zu Instruktoren I. Klasse, nämlich die Herren Oberstlieutenants James Dunclet, in Vivis, und J. J. Scherer, in Winterthur.

Die von ihnen bisher bekleideten Stellen sollen zur freien Bewerbung neuerdings ausgeschrieben werden.

*) Siehe eidg. Gesetzsammlung, Band VIII, Seite 30, Ziffer 3.

Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrathes.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1864
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	07
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	10.02.1864
Date	
Data	
Seite	149-151
Page	
Pagina	
Ref. No	10 004 340

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.